

Denken lernen, Probleme lösen

Digitale Grundbildung
in der Primarstufe



Denken lernen, Probleme lösen

Ein Pilotprojekt, um das informatische Denken und kreative Problemlösen bereits in der Volksschule zu fördern.

Im Sinne der Digitalisierungsstrategie „Schule 4.0“ des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung unterstützt das Projekt „Denken lernen – Probleme lösen (DLPL)“ die didaktische Nutzung von digitalen Medien in der Grundschule und stärkt das informatische Denken von SchülerInnen und LehrerInnen.

Das DLPL Projekt widmet sich aktuell der Etablierung von Education Innovation Studios (EIS) an 13 Pädagogischen Hochschulen in Österreich. Das Projektteam unter der Leitung der PH Wien in Kooperation mit der PH Niederösterreich und DaVinciLab koordiniert die österreichweite EIS-Einrichtung und Entwicklung der EIS-Community.

Interessiert?

Dann schließen Sie sich der EIS-Community an!

<https://eis.eeducation.at>

Projektpartner

Insgesamt 13 Pädagogische Hochschulen, 100 Volksschulen und zahlreiche weitere Partner nehmen an dem Projekt teil.

Über eine österreichweite Content-Plattform, die als zentrale Anlaufstelle für alle Beteiligten dient, werden im Sinne der Strategie Open Educational Resources qualitativ hochwertige didaktische Konzepte und Unterrichtsmaterialien unter CC-Lizenz bereitgestellt.

100 Volksschulen erhalten in 20 Clustern zu je fünf Schulen die technische Ausstattung für den spielerischen Umgang zur Einführung in informatisches Denken, Coding und Robotik.

Didaktische Lehrmedien im EIS



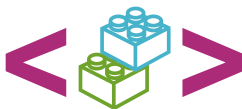


IT- und Medienkompetenz sind mittragende Säulen für das Lernen und die Teilhabe an der modernen Gesellschaft. Die digitale Kompetenz gehört dabei zu den in der Europäischen Union formulierten acht Schlüsselkompetenzen. Die Bedeutung von IT- und Medienkompetenz für die SchülerInnen aller Altersstufen ist evident und wird von der Europäischen Kommission in ihrer Digitalen Agenda ausdrücklich gefordert.

Die Kompetenzmodelle digi.komp4 und digi.komp8 für digitale Kompetenzen in der Primar- und Sekundarstufe I dienen Schulen, Eltern, LehrerInnen sowie SchülerInnen in Österreich als Orientierungshilfe und sollen dazu führen, dass SchülerInnen der vierten bzw. achten Schulstufe in Zukunft diese Kompetenzen aufweisen.



Sachunterricht lebendiger gestalten
durch den Einsatz digitaler Medien!



EDUCATION INNOVATION
STUDIOS

Kontakt für Rückfragen

Projektleitung

HS-Prof. Dr. Klaus Himpsl-Gutermann
MSc Pädagogische Hochschule Wien
klaus.himpsl-gutermann@phwien.ac.at

HS-Prof. Mag. Dr. Gerhard Brandhofer
BEd Pädagogische Hochschule Niederösterreich
gerhard.brandhofer@ph-noe.ac.at

Projektsteuerung im BMBWF

Mag. Martin Bauer, MSc
Leiter der Abteilung Präs/15
IT-Didaktik
martin.bauer@bmbwf.gv.at

ADir.ⁱⁿ RgR.ⁱⁿ Michaela Wieser
Abteilung Präs/15
IT-Didaktik
michaela.wieser@bmbwf.gv.at

Impressum

Medieninhaber, Verleger und Herausgeber:
Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung
Abteilung Präs/15
Minoritenplatz 5, 1010 Wien
Grafische Gestaltung: BKA Design & Grafik
Fotos: Fotos © Petra Rautenstrauch, DaVinciLab.at
Druck: Digitales Druckzentrum Renngasse
Wien, September 2018